

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **14 (2007)**

Heft 14

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

KREATIVE PROFESSIONELLE ANWENDER KÖNNEN IHREN COMPUTER MITHILFE DER ZUVERLÄSSIGEN, SICHEREN UND LEISTUNGSSTARKEN FESTPLATTEN VON IOMEGA® MIT HOHER SPEICHERKAPAZITÄT AUSSTATTEN.



Die dreifache Schnittstelle der Iomega® UltraMax Desktop-Festplatte 1TB bietet Ihnen eine sichere, kapazitätsstarke Speicherlösung für Ihr Computersystem in einem eleganten, kompakten Design als perfekte Ergänzung für den Mac® G5. Dieses leistungsstarke, HFS+ formatierte Laufwerk verfügt über RAID 0 für höheren Datendurchsatz sowie RAID 1* für Datensicherheit. Die drei Ports des USB-Hubs sowie drei FireWire®-Anschlüsse für mehr Speicherplatz bieten mit FireWire 800 Übertragungsraten bis zu 800 Mbit/s.

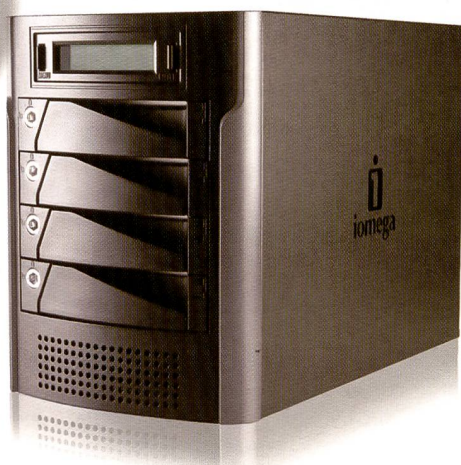
Datensicherung und
Notfallwiederherstellung
auf professionellem Niveau
für all Ihre wichtigen Daten
mit EMC®
Retrospect Express



Mit der Iomega MiniMax Desktop-Festplatte erweitern Sie Ihren Mac oder PC um bis zu 750 GB Kapazität zusätzlich. Dank kompakter, stapelfähiger Bauweise nimmt sie minimalen Raum ein, bietet jedoch maximalen Speicherplatz für die – raffiniert einfache – Verwaltung, Organisation und den Schutz von Foto-, Musik- und Videodateien. Drei FireWire-Anschlüsse und ein USB 2.0-Highspeed Hub (3 Anschlüsse) erleichtern die Systemerweiterung.

MacUser
★★★★

MEHR
INFORMATIONEN
BENÖTIGT?
INFO.CH@IOMEGA.COM



Die Iomega® Power Pro Desktop-Festplatte hat eine dreifache Schnittstelle und verfügt über 4 Hotswap-Laufwerke (je 500 GB) mit RAID 5-Sicherheit und bietet eine enorme Kapazität von 2 TB sowie die Leistung und Zuverlässigkeit, die Unternehmen mit hohen Speicheranforderungen brauchen. Hotswap-Laufwerke sorgen in Unternehmen für Kontinuität und schnellen Laufwerksersatz. Die RAID-Level 0, 0+1, 5 und RAID 5+ Hotspare sorgen dafür, dass Ihre Daten sicher sind. Zusätzlich bieten Festplattenschlösser Schutz für Ihre Investition.

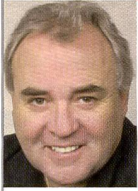


www.iomega.com

 **wahl** Trading AG
Fotodistribution

Ihr Iomega Distributor für den Fotofachhandel

Tel.: 00423 377 17 27 Fax: 00423 377 17 37 info@wahl-trading.ch www.wahl-trading.ch



Heiri Mächler
Präsident des VFS

Ein angemessener Solidaritätsbeitrag für die Bildung

Die Kantone machen Druck – andere Verbände haben ihn schon: den Bildungsfond. Mit dem neuen Berufsbildungsgesetz wurde auch ein Bildungsfond verordnet. Eine Abgabe der Berufswelt zur Unterstützung der Berufsbildung. «Was geht das mich an?» werden die einen sagen, die andern: «Ich bilde keine Lehrlinge aus, also betrifft das mich nicht.» Weit gefehlt! Denn nach Art. 60 BGG (Berufs Bildungs Gesetz) sind Beiträge zum Berufsbildungsfonds zu leisten. Da die Kantone bereits auf gesetzlicher Ebene Vorstösse unternommen haben, habe ich Kontakte mit dem SBF und VFG aufgenommen, um sich gemeinsam dieser Sache anzunehmen. Es ist nicht so, dass neue Strukturen geschaffen werden müssen; nein, beileibe nicht. Es geht darum, die so oder so zu erhebenden Beiträge in unseren Reihen zu halten. Was nützt es dem Bildungswesen unserer Verbände wenn wir als Branchenverbände unsere Ressourcen breit gestreut wiederfinden?

Dieser Beitrag soll in der Fotobranche zur Unterstützung von Berufsentwicklungsprojekten und nationalen Aufgaben für die berufliche Grundlage beitragen. Beitragspflichtig sind alle Betriebe, die in der Branche tätig sind. Also jeder Betrieb der sich durch die Fotografie seine Brötchen verdient. Dadurch ist gewährleistet, dass diejenigen Betriebe, die sich in der Ausbildung engagieren, eine starke Unterstützung erfahren werden.

Die Beiträge der schon bestehenden Fonds, werden als Grundbeitrag für alle Betriebe mit CHF 150.– pro Jahr und zusätzlich für Unternehmen mit Angestellten CHF 50.– pro Jahr und Mitarbeiter erhoben. Es gilt keine schlafende Löwen zu wecken, nein, es geht darum, unseren Ausbildungsbetrieben Anreize zur Bildung zu geben und diese tatkräftig zu unterstützen. Zur Kasse werden so oder so alle gebeten. Behalten wir die Mittel in unserer Branche. Lassen wir es nicht zu, dass die kantonalen Verbände, Mittel, die wir gezielter einsetzen können, in den Mühlen der gesetzlichen Verordnungen versanden lassen.

Wer sich näher mit dieser Materie befassen will ist unter www.smu.ch als Musterfonds und www.bbt.admin.ch/themen/berufsbildung/00104/index.html?lang=de bestens beraten. Natürlich halte ich mich für weitere Informationen zur Verfügung. In eigener Sache: Expertenschulung

Das EHB und der VFS haben einen weiteren PEX (Prüfungsexpertenkurs) auf die Montage 14. und 21. Januar 2008 festgelegt Ort: Zollikofen. Der Kurs 18. und 19. Nov. ist auf 40 Teilnehmer beschränkt. Die Anmeldungen müssen über das EHB erfolgen. Genauere Information erhalten Sie durch die Chefexperten. *Euer Heiri Mächler*

Heiri Mächler, 8630 Rütli ZH, Tel.: 055 240 13 60, Fax -- 49 94, www.fotohandel.ch

Fujifilm vertreibt SMI-Minilabs

Seit 1. September 2007 werden in der Schweiz alle SMI Minilabs und deren Zubehör der SMI in Regensdorf neu und exklusiv von der Firma Fujifilm (Switzerland) AG in Dielsdorf vertrieben. Die beiden Firmen haben sich im Sinne einer noch besseren Kundenberatung geeinigt, den Verkauf über den Aussendienst von Fujifilm zu tätigen. Die Fujifilm (Switzerland) AG kann dadurch eine noch breitere Palette von Minilab-Geräten und Large Format Printern verschiedener Marken anbieten. Der technische Kundendienst für die SMI Minilabs sowie die Installationsarbeiten erfolgen weiterhin durch die Techniker der SMI, Regensdorf.



Christian Broglie (Bereichsleiter Fujifilm), Aman Sapra (Internationaler Verkaufsleiter SMI), Jürg Barth (Geschäftsführer Fujifilm) und Walter Weber (Verkaufsleiter Fujifilm) sind sich einig, dass Fujifilm (Switzerland) AG ab 1. September den Verkauf von SMI-Geräten übernimmt.

Um diese Aufgabe noch besser wahrnehmen zu können, hat Fujifilm den Bereich Minilab auch personell ausgebaut. Piet Bächler (bisher SMI) wechselte auf gleiches Datum ins Fujifilm Team und bietet nun dem Handel die gesamte Geräte-Produktpalette (Fujifilm Frontier Minilabs, SMI Minilabs, Canon-, Epson- und HP-LFP's) beratend an, nachdem bereits vor zwei Monaten Peter Anner vom SMI zum Fujifilm Verkaufsteam kam.

Mit dieser Änderung erhalten die Kunden ein abgerundetes breites Portfolio an Fotolaborgeräten welches von versierten und im Handel sehr bekannten Verkaufspersonen betreut wird.

Fujifilm (Switzerland) AG, 8157 Dielsdorf, Tel. 044 855 50 50, www.fujifilm.ch

OLYMPUS

Your Vision, Our Future

μ 830 – Erkennt Gesichter



Bei der neuen μ 830 von Olympus sorgt die «Gesichtserkennung» für perfekte Aufnahmen von Personen. Zugleich passt die «Schattenauffhellung» die Belichtung der dunkleren Bildbereiche automatisch an und führt so zu deutlich ausgewogeneren und naturgetreueren Ergebnissen. Zweifachen Schutz gegen verwackelte Aufnahmen bietet die Dual Image Stabilisation mit hohen ISO-Einstellungen und einem mechanischen Bildstabilisator. Das 5fach optische Zoom holt Motive ganz nah heran. Die edlen Aluminiumgehäuse in Silber oder Schwarz sind wetterfest.

Haben Sie Fragen? - Die Gebietsverkaufsleiter und der Verkauf Innendienst freuen sich auf Ihren Anruf.

Olympus Schweiz AG, Chriesbaumstr. 6, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 66 62, Fax. 044 947 66 55 www.olympus.ch. Discover your world.

agenda: Veranstaltungen

Branchenveranstaltungen

- 19.09. – 20.09. USA, Digital Imaging ,07
- 20.09. – 21.09. Stein bei Nürnberg, 2. Fränkische AV Medientage
- 23.09. – 25.09. Ottawa, PMA Kanada
- 26.09. – 29.09. Imaging Expo China
- 03.10. – 07.10. Paris, Salon de la Photo
- 03.10. – 07.10. Barcelona, SonMagFoto
- 18.10. – 20.10. New York, PhotoPlus Expo

Galerien und Ausstellungen bereits eröffnet

- bis 16.09., Reinach AG, Museum Schneggli, Hauptstrasse 73, «Fotografie im Wandel der Zeit, von der Camera obscura zum Fotohandy». Öffnungszeiten: www.museum-schneggli.ch
- bis 17.09., Vevey, Schweizer Kameramuseum, Grande Place 99, «Von Flugzeugen, Ballonen, Tauben... Kleine Geschichten zur Luftfotografie»
- bis 20.09., Zürich, Galleria Bertoni Arte & Ambiente, Schaffhauserstr. 25, «Joie de vivre»
- bis 21.09., Zürich, Kunstraum R57, Röschiachstrasse 57, «Objets de desir»
- bis 22.09., Bern, Kornhausforum, Kornhausplatz 18, «Menschen – wie du und ich»
- bis 22.09., Winterthur, Volkart Haus, CoalMine Fotogalerie, Turnerstrasse 1, «Körper – Werkzyklus Kühn»
- bis 29.09., Zürich, Galerie Peter Kilchmann, Limmatstrasse 270, «Adrian Paci»
- bis 30.09., Nidau, Leica Galerie, «Bodenständige Schweiz» Nicole Progin, Hans-Peter Luchs
- bis 30.09., Lugano, GalleriaGottardo, Viale Stefanò Francini 12, «Michael Schumacher» Michel Comte
- bis 30.09., Zürich, Landesmuseum, Museumstrasse 2, «Zürich fotografiert 1850 – 1900

- bis 14.10., Winterthur, Fotomuseum, Grünenstrasse 44+45, «Andere Wege zum See – Set 4», «Wege zur Selbstverständlichkeit»
- bis 14.10., Winterthur, Fotostiftung Schweiz, Grünenstrasse 44, «Drei Welten» Barnabás Bosshart, Brasilienbilder 1980–2005
- bis 18.10., Zürich, Kunsthalle, Limmatstr.270, «How to cook a wolf» Christopher Williams
- bis 21.10., Zürich, Migrosmuseum, Limmatstrasse 270, «Olaf Breuning»
- bis 21.10., Genève, Centre de la Photographie, rue des Bains 28, «David Gagnebin – De Bons de mémoire», «Guadalupe Ruiz I Fell it All»

Ausstellungen neu

- 12.10. – 20.10., Genève, Centre pour l'Image Contemporaine, 5, rue du Temple, «12th Biennial of Moving Images»
- 18.10. – 10.11., Bern, Kornhausforum, Kornhausplatz 18, «Stille Heldinnen – Afrikas Grossmütter im Kampf gegen HIWAids» Porträtfotografien Christof Gödan
- 27.10. – 17.02.08, Winterthur, Fotostiftung Schweiz, Grünenstrasse 44, «Bilderstreit Durchbruch der Moderne um 1930»

Diverses

- 07.09. – 30.09., Biel/Bienne, Bieler Fotogalerie 20./21.09., Zürich, Universität, Rämistr. 73, «Weltenbilder: Fotografie und Raum» Internationales Symposium
- 20.10. – 21.10., Fribourg, 15. Technik Börse

Foto-Flohmarkt

- 30.09. Lichtensteig, 32. Photobörse
- 18.11. Bern, 25. Berner Fotobörse

Weitere Daten im Internet:

www.fotointern.ch/info-foto